

Herzlich Willkommen
an der



Grundschule Holte
zurzeit: Bookhoferstr. 32
49770 Herzlake
05964/414
schule@gsholte.de

www.gsholte.de

Liebe Eltern!

Herzlich willkommen an der Grundschule Holte!

Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir Ihnen einen ersten Überblick über unsere Schule geben, damit sich Ihr Kind und Sie schnell an unserer Schule zurechtfinden.

Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen natürlich zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Dickmännken
und das Team der Grundschule Holte

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen
2. Unser Schulteam
3. Leitbild der Grundschule Holte
4. Schulordnung
5. Informationen an die Schule
6. Schulausfall
7. Hausaufgaben und schuleigener Hausaufgabenplaner
8. Empfehlungen
9. Aktivitäten während eines Schuljahres
10. Elternmitarbeit
11. Förderverein
12. Abschließendes

1. Allgemeine Informationen

IServ

Die Schule gibt Ihnen einen **Registrierungscode** für das System IServ. Mit diesem Code können Sie sich dort **ein Konto erstellen bzw. anmelden**.

Über IServ läuft dann die **digitale Kommunikation zwischen Schule und Eltern**, zum Beispiel:

- wichtige Mitteilungen der Schule
- Nachrichten von Lehrkräften
- Termine und Ankündigungen
- ggf. Vertretungspläne oder Krankmeldungen

Kurz gesagt: IServ ist die zentrale Plattform, über die Sie alle schulischen Infos online erhalten und mit der Schule in Kontakt bleiben können.

Sams-On

Das Mittagessen erhalten wir von der Küche der Oberschule Herzlake. Ein Mittagessen, bestehend aus einem Hauptgang und einer Nachspeise, kostet zurzeit 3,50 Euro. Die An- und Abmeldung sowie die Bezahlung erfolgen über das System Sams-On. Die Anmeldedaten erhalten Sie nach der Ganztagsanmeldung, wenn Sie Ihr Kind für das Mittagessen anmelden sollten!

Zeitplan verlässliche Grundschule

Uhrzeiten	
7:50 – 8:44	1. Stunde
8:50 – 9:45	2. Stunde, Frühstück
9:45 – 10:00	Große Pause
10:00 – 10:45	3. Stunde
10:50 – 11:35	4. Stunde
11:35 – 11:55	Große Pause
11:55 – 12:40	5. Stunde (Betreuungszeit)
12:40 – 13:15	6. Stunde (Hausaufgaben- betreuung)

Zeitplan offene Ganztagsschule

Uhrzeiten	
13:15 – 14:00	Mittagessen
14:00 – 15:15	Arbeits- gemeinschaften

Busfahrten zum Schulzentrum Herzlake

Die zusätzlich eingesetzten Busse fahren um 7:30 Uhr von der Grundschule in Holte ab und werden von einer Aufsichtsperson begleitet.

Der erste Bus der Firma van der Ahe hält an den Haltestellen *Ziegelei* und *Auf der Blanke*.

Der öffentliche Nahverkehr (ohne Aufsicht) fährt von Herzlake um 12:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:15 Uhr zurück. Er bedient alle Haltestellen in Lastrup und hält außerdem in Holte *Am Markt* sowie an der *Grundschule*.

Ab der Grundschule fahren die Busse weiter nach Ahmsen, Vinnen und Herßum.

Ferien und unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2026/2027

Sommerferien	02.07. – 12.08.2026
Tag der deutschen Einheit	03.10.2026
Herbstferien	12.10. – 24.10.2026
Reformationstag	31.10.2026
Weihnachtsferien	23.12.2026 – 09.01.2027
Winterferien	01.02. + 02.02.2027
Osterferien	22.03. – 03.04.2027
Tag der Arbeit	01.05.2027
Christi Himmelfahrt (Brückentag)	06./07.05.2027
Pfingsten (Brückentag)	17./18.05.2027
Sommerferien	08.07. - 18.08.2027

2. Unser Schulteam

Schulleiterin: Frau Katrin Dickmännken

Sekretärin: Frau Andrea Heller

Zeiten des Sekretariats:

dienstags: 8:00 – 12:00 Uhr

freitags: 8:00 – 12:00 Uhr

Hausmeister: Herr Dieter Feye

Schulsozialarbeiterin: Frau Stefanie Krüssel

Lehrer/innen:

Frau Bernal Copano

Herr Bölle

Frau Dieker

Frau Greten

Frau gr. Pöhler

Frau Melgert -Retelsdorf (*Förderlehrerin*)

Herr Sieverding

Frau Tebbe

Frau Vehrkamp

Frau Vodde

Pädagogische Mitarbeiterinnen:

Frau Brümmer (Betreuung, Klasse 2000 und Ganztage)

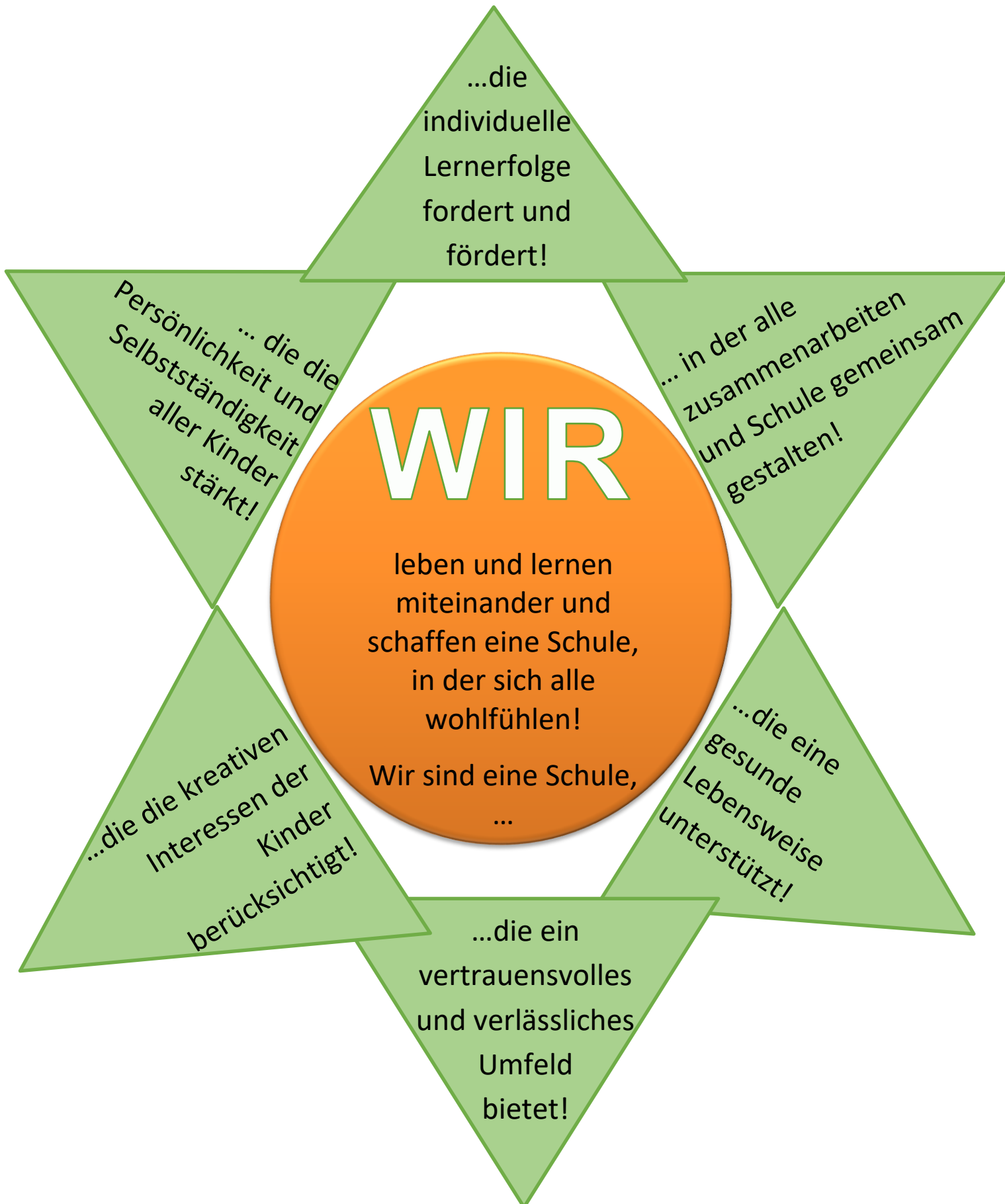
Frau Buschhaus (Betreuung und Ganztage)

Frau Deters (Betreuung)

Ausgabe des Mittagessens:

Frau Völker

3. Leitbild der Grundschule Holte



4. Schulordnung

Gemeinsames Lernen

- Wir erledigen unsere Hausaufgaben!
- Wir kommen pünktlich zum Unterricht und bereiten uns auf die Stunde vor, indem wir die Materialien auf dem Tisch haben.
- Wir halten zusammen und unterstützen uns gegenseitig beim Lernen!



Gegenseitiger Respekt

- Wir hören uns gegenseitig zu und rufen nicht rein!
- Wir gehen sorgsam mit unserem Arbeitsmaterial und dem unserer Mitschüler um!
- Wir sagen die Wahrheit und klären Streit ehrlich!
- Wir verletzen uns nicht mit Worten oder Taten!
- Wir sind freundlich zueinander!



Schulleben

- Wir rennen und toben nicht im Schulhaus, damit sich niemand verletzt!
- Wir passen auf alle Schul- und Spielsachen auf!
- Wir verlassen den Schulhof sowie das gesamte Schulgelände nicht!
- Wir halten das Schulgebäude, den Pausenhof und die Toilette sauber!
- Wir hören auf alle Mitarbeiter der Schule!



5. Informationen an die Schule

Entschuldigungspflicht

Kinder, die aus Krankheitsgründen die Schule nicht besuchen können, müssen von einem Erziehungsberechtigten entschuldigt werden. Die Entschuldigung sollte am ersten Krankheitstag telefonisch oder schriftlich über das IServ-Modul „Abwesenheiten“ bis 9:00 Uhr erfolgen.

Ansteckende Krankheiten

Bitte informieren Sie uns bei ansteckenden Krankheiten sowie bei Kopfläusen.

Beurlaubung

Ihr Kind unterliegt der gesetzlich vorgeschriebenen Schulpflicht. Sollten Sie Ihr Kind vom Unterricht befreien müssen, stellen Sie bitte einen schriftlichen Antrag über IServ auf Beurlaubung beim Klassenlehrer (bis zu einem Tag). Bei längerer Abwesenheit richten Sie den Antrag bitte schriftlich an die Schulleitung.

Adressänderung

Bitte teilen Sie uns unbedingt mit, wenn sich Ihre Adresse oder Telefonnummer ändert. So stellen Sie sicher, dass wir Sie im Notfall erreichen können.

Unfallmeldung

Ihr Kind ist mit Eintritt in die Schule über die gesetzliche Unfallversicherung (GUV) versichert. Dies gilt für Unfälle in der Schule, auf dem Schulgelände sowie während schulischer Pflichtveranstaltungen (z. B. Ausflüge oder Unterrichtsgänge). Auch der direkte Schulweg ist versichert.

Nicht versichert sind Umwege sowie private Aufenthalte auf dem Schulgelände.

Für Eltern besteht eine Unfallmeldepflicht. Wenn Ihr Kind sich bei den genannten Gelegenheiten verletzt und Sie einen Arzt aufsuchen, muss der Vorfall der Schule gemeldet werden.

6. Schulausfall

Extreme Witterungsverhältnisse (z. B. Straßenglätte oder Schneeverwehungen) können dazu führen, dass der Schulweg zu gefährlich ist.

Die Entscheidung über einen Unterrichtsausfall trifft das Regionale Landesamt für Schule und Bildung oder der Landkreis Emsland.

Bei großer Hitze entscheidet die Schulleitung über „hitzefrei“ und kündigt dies rechtzeitig an.

In jedem Fall wird eine Betreuung in der Schule gewährleistet.

7. Hausaufgaben und schuleigener Hausaufgabenplaner

Die Hausaufgaben werden im schuleigenen Hausaufgabenplaner notiert, den Sie zu Beginn des Schuljahres erwerben. Dort finden Sie auch Mitteilungen der Lehrkräfte.

Zeigen Sie Interesse an den Hausaufgaben Ihres Kindes und loben Sie es für seine Leistungen. Zuspruch motiviert. Gerade am Anfang benötigen Kinder oft Unterstützung. Sorgen Sie für einen ruhigen Arbeitsplatz und helfen Sie bei Bedarf.

Schülerinnen und Schüler, die an Betreuungs- oder Ganztagsangeboten teilnehmen, können ihre Hausaufgaben unter Aufsicht erledigen.

Bei wiederholtem Fehlen der Hausaufgaben werden Sie von der Schule informiert.

8. Empfehlungen

Sicherer Schulweg

Wählen Sie den sichersten Schulweg für Ihr Kind und üben Sie diesen gemeinsam. Vermeiden Sie nach Möglichkeit Autofahrten und begleiten Sie Ihr Kind zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Wenn eine Autofahrt notwendig ist, nutzen Sie bitte ausschließlich den Parkplatz neben der Schule – nicht die Bushaltestelle.

Schultasche und erste Anschaffungen

Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine passende Schultasche aus – am besten mit fachlicher Beratung im Geschäft.

Vor Schulbeginn erhalten Sie eine Materialliste sowie Informationen zur Schulbuchausleihe. Die Bücher können kostengünstig ausgeliehen werden. Bei ordnungsgemäßer Rückgabe entstehen keine weiteren Kosten. Alternativ können Sie die Bücher auch selbst kaufen.

Achten Sie darauf, dass sich nur die benötigten Materialien in der Schultasche befinden. Räumen Sie diese regelmäßig gemeinsam mit Ihrem Kind auf. Kontrollieren Sie außerdem regelmäßig die Postmappe und den Hausaufgabenplaner.

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein möglichst gesundes Frühstück mit. Wir frühstücken gemeinsam im Klassenverband.

Geldbeträge

Geld für Schulveranstaltungen sollte möglichst passend in einem beschrifteten Umschlag mitgegeben werden, um Verlust zu vermeiden.

Fundsachen

Fundsachen werden im Eingangsbereich gesammelt. Nicht abgeholte Kleidung wird nach einiger Zeit gespendet.

9. Aktivitäten während eines Schuljahres

Gottesdienste

Im Laufe des Schuljahres finden regelmäßig Gottesdienste im Schulzentrum Herzlake statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Adventszeit

Die Adventszeit wird gemeinsam gestaltet. Es gibt Projektstage, ein Laternenfest mit Elternsprechtag sowie eine Weihnachtsfeier vor den Ferien.

Patenschaften und Aufgaben

Die Klassen übernehmen im Wechsel Aufgaben wie die Organisation der Pausenausleihe. Die dritten Klassen übernehmen Patenschaften für die Erstklässler.

Antolin

Die Samtgemeinde Herzlake als Schulträger finanziert unserer Schule die Teilnahme am Antolin Leseförderungsprogramm. Ihre Kinder erhalten ihre

Zugangsdaten von der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer.

Klasse 2000

Klasse 2000 ist das bundesweit größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung für die Grundschule. Die Grundschule in Holte beteiligt sich seit dem Schuljahr 2020/21 an dem Programm.

Was lernen Kinder bei Klasse2000?

Die Kinder erforschen mit KLARO, wie ihr Körper funktioniert und was sie selbst tun können, damit es ihnen gut geht. Die großen Themen von Klasse2000 sind:

- Gesund essen und trinken
- Bewegen & entspannen
- Sich selbst mögen & Freunde haben
- Probleme & Konflikte lösen
- Kritisch denken & Nein sagen, z.B. bei Tabak und Alkohol

Wie funktioniert Klasse2000?

Das Unterrichtsprogramm begleitet die Kinder von Klasse 1 bis 4, pro Schuljahr finden ca. 15 Klasse2000-Stunden statt. Zwei- bis dreimal pro Schuljahr besuchen speziell geschulte Klasse2000-Gesundheitsförderer die Klassen und führen mit besonderen Experimenten und Spielen neue Themen ein, die die Lehrkräfte anschließend vertiefen.

Wie wird das Programm finanziert?

Klasse2000 wird von einem gemeinnützigen Verein getragen und über Patenschaften finanziert. Aktuell werden wir u.a. von der AOK und der Pronova BKK finanziell unterstützt.

Aktuelle Informationen über Ziele, Themen, Wirkung und Verbreitung von Klasse2000 finden Sie auf der Homepage www.klasse2000.de

SV und Klassenrat

Frau Tebbe organisiert und begleitet unsere Schülervertretung (SV). Diese setzt sich aus den gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprechern zusammen. Regelmäßig tagt die SV und berät sich über Wünsche und Anregungen der Schulgemeinschaft. Ideen dazu erhalten sie auch aus den regelmäßig stattfindenden Klassenratssitzungen der einzelnen Klassen, in denen über Probleme, Wünsche und Ideen gesprochen wird. Unsere Sozialpädagogin Frau Krüssel begleitet die Klassenräte. Wir möchten den Kindern darüber eine Mitbestimmungsmöglichkeit bieten, Konflikte lösen und ein erstes Demokratieverständnis aufbauen.

Gesundes Frühstück

Regelmäßig nehmen wir mit der gesamten Schule in der Mensa des Schulzentrums Herzlake ein gesundes Frühstück ein. Hierbei werden wir von Eltern unterstützt. Freundlicherweise übernehmen

die Elternvertreter/innen der einzelnen Klassen die Organisation. Pro Schuljahr ist jede Klasse einmal mit der Vorbereitung beauftragt. Wir möchten damit das Gemeinschaftsgefühl der Schülerinnen und Schüler fördern und sie auf eine gesunde Lebensführung vorbereiten.

Ausflüge

In der Regel besuchen wir vor den Sommerferien eine Schulaufführung der Waldbühne Ahmsen sowie im Winter ein Weihnachtstheaterstück mit der gesamten Schule.

Darüber hinaus finden in allen Jahrgangsstufen Ausflüge und Exkursionen statt.

Über alle Ausflüge werden Sie rechtzeitig mit einem Elternbrief informiert.

10. Elternmitarbeit

Ein Austausch zwischen Elternhaus und Schule ist uns sehr wichtig. Es gibt in unserer Schule feste Einrichtungen, die den Kontakt untereinander erleichtern:

- Klassenelternrat
- Schulelternrat
- Schulvorstand
- Gesamtkonferenz
- Förderverein

Weitere Gelegenheiten werden von den Eltern aktiv zum Gedankenaustausch genutzt:

- Elternabende
- Elternsprechtage
- Projektwochen
- Klassen- und Schulfeste
- Weihnachtsfeiern
- Einschulungskaffee
- Sportveranstaltungen

Viele dieser Veranstaltungen sind ohne die Mithilfe der Eltern nicht durchführbar.

Elternhilfe ist gewünscht, teilweise auch unbedingt erforderlich bei den Aktionen in der Schule. Wir sind offen und dankbar für die Unterstützung durch die Eltern.

Elternmitteilungen

Aktuelle Informationen erhalten die Eltern durch die regelmäßig im Jahr erscheinenden Elternbriefe MAUS (**M**itteilungen **a**us **u**nserer **S**chule).

11. Förderverein

Der Förderverein der Grundschule Holte wurde 1998 gegründet.

Die Hauptaufgabe des Vereins ist es, unsere Grundschule ideell und materiell zu unterstützen. Der Förderverein ermöglicht es uns, Dinge anzuschaffen, die für den Schulbetrieb wichtig sind, die vom Schulträger aber nicht übernommen werden. Damit wollen wir erreichen, dass unsere Kinder noch besser gefördert und unterstützt werden und noch mehr Spaß an der Schule haben.

Die Einnahmen werden hauptsächlich durch die Mitgliedsbeiträge erzielt.

Natürlich ist der Förderverein auch auf Spenden angewiesen. Diese werden zum Teil erzielt auf verschiedenen Veranstaltungen der Grundschule Holte, z.B. auf Schulfesten, der Einschulung, dem Laternenfest, aber auch durch den Apfelsaftverkauf auf dem Holter Weihnachtsmarkt.

In den letzten Jahren wurden folgende Projekte umgesetzt:

- Finanzierung des Soccerfeldes
- Finanzierung der alljährlichen Weihnachtstheaterfahrt
- Finanzierung der Fahrt zur Apfelsaftpressung und Organisation des Äpfel Pflückens
- Finanzierung der Fußballtore auf dem Schulhof, der Nestschaukel, der Fahrzeuge und Spielzeuge für die Spieleausleihe sowie der neuen Klettergriffe für die Kletterwand
- Mitfinanzierung der Schul-T-Shirts

12. Abschließendes

Wir hoffen, Sie konnten durch diese Informationsbroschüre einen guten Einblick in unser Schulleben und unsere Arbeit an der Schule erhalten. Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne!



Frau
Dickmännken



Frau
Bernal
Copano



Herr
Bölle



Frau
Dieker



Frau
Greten



Frau gr.
Pöhler



Herr
Sieverding



Frau
Tebbe



Frau
Vehrkamp



Frau
Vodde